

AKDB

## OZG-Dienst Fahrtenschreiber kommt

**[30.03.2022] Ende November 2021 haben die AKDB und das Land Hessen vereinbart, gemeinsam die OZG-Leistung Fahrtenschreiber nach dem Einer-für-Alle-Prinzip zu entwickeln. Ende 2022 soll der Fachdienst in ganz Deutschland zur Nachnutzung bereitgestellt werden.**

Im OZG-Themenfeld Mobilität & Reisen ist unter anderem der Online-Fachdienst Fahrtenschreiber angesiedelt. Die Federführung bei diesem Umsetzungsprojekt hat das Land Hessen. Im vergangenen Jahr haben das Bundesland und die Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) vereinbart, diese Leistung gemeinsam nach dem Einer-für-Alle(EfA)-Prinzip zu entwickeln.

Nun berichtet die AKDB, dass ein Klick-Dummy des neuen Antragsprozesses bereits erarbeitet worden sei. In einem nächsten Schritt soll ein Minimal Viable Product entstehen. Bereits im August 2022 soll der fertige Online-Antrag allen interessierten Bundesländern und ihren Behörden zur Verfügung stehen. Er soll über Schnittstellen an Fachverfahren in den zuständigen Behörden angebunden werden, um Antragstellern sowie Sachbearbeitenden einen durchgängig digitalen Ende-zu-Ende-Prozess zu bieten. Auf diese Weise sollen insgesamt 250.000 Anträge pro Jahr von Berufskraftfahrern unkompliziert online gestellt werden können. Bislang werden diese Anträge häufig noch auf Papier an TÜV, DEKRA oder Fahrerlaubnisbehörden gerichtet.

Alle seit 2006 neu zugelassenen Lkw über 3,5 Tonnen, die gewerblich genutzt werden, müssen mit einem digitalen Fahrtenschreiber ausgestattet sein. Dieser zeichnet im Gerät und auf der Fahrerkarte wichtige Daten zu Fahrzeiten, gefahrener Geschwindigkeit sowie zurückgelegten Kilometern auf. Kraftfahrer sind selbst dafür verantwortlich, eine Fahrerkarte zu erwerben. Seit Ende November 2021 erarbeitet die AKDB für das hessische Wirtschaftsministerium an der Bereitstellung der Online-Antragsstrecke im Bereich Fahrtenschreiber, die Unternehmen, Kraftfahrern und Behörden Zeit und Aufwand ersparen soll. Anträge auf Erstbeantragung, Ersatz und Erneuerung dreier Arten von Karten – Fahrer-, Unternehmens- und Werkstattkarte – sollen online möglich sein.

Die AKDB-Gruppe hat bereits seit Jahren Expertise im Bereich des Fahrtenschreibers, erläutert Katja Kümmel, Referatsleiterin Digitalisierung im hessischen Wirtschaftsministerium. Davon profitiere jetzt auch das OZG-Kooperationsprojekt. Das hessische Wirtschaftsministerium setzt für das OZG-Themenfeld Mobilität & Reisen bereits mehrere OZG-Projekte als EfA-Lösung um: Neben dem Projekt Fahrtenschreiber auch Leistungen in den Bereichen Führerschein und Personenbeförderungsgenehmigung ([wir berichteten](#)).

(sib)

Stichwörter: Fachverfahren, Hessen, Onlinezugangsgesetz (OZG), Mobilität & Reisen, Fahrtenschreiber